

3. April 2013

Amtsduer 2013 – 2016

Protokoll der 3. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 7. März 2013, 17.00 – 20.30 Uhr, Tonhalle

Anwesend 39 resp. 40 Mitglieder des Stadtparlaments
5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt
abwesend Roman Habrik, FDP
Marianne Mettler, SP
Marc Flückiger, Jungfreisinnige
Patrick Bernold, CVP
Susanne Gähwiler, SP
Daniel Zäch, SVP (bis 17.55 Uhr)

Vorsitz Michael Sarbach, GRÜNE prowil

Protokoll Christoph Sigrist, Stadtschreiber

Nach der Eröffnung der Sitzung durch Parlamentspräsident Michael Sarbach, GRÜNE prowil, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Wahlen
 - Verwaltungsrat ThurVita AG
 - Verwaltungsrat WISPAG
 - Delegierte SVRW
2. Schlussbericht Biorender AG
3. Interpellation Guido Wick (GRÜNE prowil) – Zahlungen an Biorender AG
4. Kanalisation Rebhof- / Ulrich-Hilberweg / Neubau
5. Motion Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) – Für einen zeitgemässen Immissionsschutz – Erheblicherklärung
6. Motion Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) – Abstimmung der Nutzungsinteressen im öffentlichen Raum – Erheblicherklärung
7. Motion Norbert Hodel (FDP) – Corporate Governance bei städtischen Beteiligungen – Erheblicherklärung
8. Motion Adrian Bachmann (FDP) – Neuorganisation der kommunalen Schulbehörde – Erheblicherklärung
9. Postulat Mario Breu (FDP) – Strategie TBW – Erheblicherklärung
10. Interpellation Luc Kauf (GRÜNE prowil) – Leistungsanpassungen innerhalb der vereinigten Stadt

1. Wahlen
 - Verwaltungsrat ThurVita AG
 - Verwaltungsrat WISPAG
 - Delegierte SVRW

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament nachstehende Wahlvorschläge:

Verwaltungsrat ThurVita AG:

- Dario Sulzer, Stadtrat und Departementsvorsteher Soziales, Jugend und Alter, SP
- Barbara Gysi, Nationalrätin, Marktgasse 80, 9500 Wil, SP

Verwaltungsrat WISPAG

- Signer Robert, Präsident Verwaltungsrat WISPAG (Dipl. eidg. Bankbeamter), CVP
- Angehrn Marlis (Dr. iur. HSG, Schulratspräsidentin / Stadträtin Wil), CVP
- Mettler Marianne (lic. oec. HSG, Stadtparlamentarierin Wil), SP
- Studer Ernst (Betriebsleiter Konditor-Confiseur, Präsident IG Obere Bahnhofstrasse Wil), parteilos
- Baumgartner Hermann (eidg. dipl. Verkaufsleiter, Gemeinderat Kirchberg), SVP
- Holenstein Alois (Dr. sc. Techn. ETH, Gemeinderat Wilen), parteilos
- Schlauri Roman (Master in Banking and Finance HSG, Vorstandsmitglied IG Wiler Sportvereine), parteilos

Delegierte SVRW

- Rudolf Ebnetter, dipl. Ing. Inf. / Leiter Facility Management / Hotellerie und Informatik, Psychiatrische Klinik Wil, Zürcherstrasse 30, Wil, CVP
- Martin E. Scherrer, dipl. Organisator, Wilbergstrasse 13, Wil, CVP (bisher)

Das Parlamentspräsidium stellt seinerseits folgenden Antrag:

Das Stadtparlament sei im Verwaltungsrat der WISPAG nicht vertreten, weshalb der Wahlvorschlag des Stadtrats wie folgt zu ändern sei: Anstelle von Marianne Mettler sei Thomas Spengler zu wählen.

Verwaltungsrat ThurVita AG

In der *Detailberatung* werden folgende Anträge gestellt:

Norbert Hodel, FDP

1. Über die Wahlvorschläge für den Verwaltungsrat der ThurVita AG sei einzeln abzustimmen.
2. Über die Wahlvorschläge für den Verwaltungsrat der ThurVita AG sei geheim abzustimmen.

Gemäss Art. 105 Abs. 3 und Abs. 106 Abs. 3 des Geschäftsreglements des Stadtparlaments können jeweils 15 Mitglieder des Stadtparlaments die Durchführung von getrennten Wahlen oder die Durchführung von offenen Wahlen verlangen.

Abstimmungen/Wahlen

Der Antrag 2 von Norbert Hodel, FDP, wird mit 14 Ja-Stimmen abgelehnt.

Der Antrag 1 von Norbert Hodel, FDP, wird mit 17 Ja-Stimmen angenommen.

Dario Sulzer wird grossmehrheitlich gewählt.

Barbara Gysi wird mit 25 Stimmen gewählt.

Verwaltungsrat WISPAG

In der *Detailberatung* werden folgende Anträge gestellt:

Erika Häusermann, glp

Über die Wahlvorschläge für den Verwaltungsrat der WISPAG sei geheim abzustimmen.

Norbert Hodel, FDP

Es sei lediglich über die Wahl von Marianne Mettler oder Thomas Spengler in den Verwaltungsrat der WISPAG geheim abzustimmen.

Ordnungsantrag Guido Wick, GRÜNE prowil

Der Antrag des Präsidiums sei vorzuziehen.

Rückweisungsantrag Reto Gehrig, CVP

Das Geschäft sei an den Stadtrat zurückzuweisen, mit dem Auftrag, dem Stadtparlament für den umstrittenen Verwaltungsratssitz einen neuen Vorschlag zu unterbreiten.

Ordnungsantrag Mario Schmitt, SVP

Das Wahlprozedere sei fortzuführen.

Abstimmungen/Wahlen

Bei der Gegenüberstellung der Anträge von Erika Häusermann, glp, und von Norbert Hodel, FDP, obsiegt der Antrag von Norbert Hodel, FDP, und wird im Anschluss grossmehrheitlich angenommen.

Der Ordnungsantrag von Guido Wick, GRÜNE prowil, wird grossmehrheitlich abgelehnt.

Im ersten Wahlgang erreichen weder Marianne Mettler noch Thomas Spengler das absolute Mehr.

Der Ordnungsantrag von Mario Schmitt, SVP, wird grossmehrheitlich angenommen, wodurch sich die Behandlung des Rückweisungsantrags von Reto Gehrig erübrigt.

Thomas Spengler wird im zweiten Wahlgang, bei einem absoluten Mehr von 20 Stimmen, mit 21 Stimmen gewählt.

Robert Signer (VR-Präsident der WISPAG) sowie Marlis Angehrn, Ernst Studer, Hermann Baumgartner, Alois Holenstein und Roman Schlauri (VR-Mitglieder der WISPAG) werden offen und in globo grossmehrheitlich gewählt.

Delegierte SVRW

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Wahlen

Rudolf Ebnetter und Martin E. Scherrer werden offen und in globo grossmehrheitlich gewählt.

2. Schlussbericht Biorender AG

Der Präsident der GPK, Klaus Rüdiger, SVP, stellt den Schlussbericht der GPK vor und erläutert diesen.

In der *Diskussion* werden folgende Anträge gestellt:

Fraktion GRÜNE prowil

1. Das Parlament empfiehlt dem Stadtrat, die Strafverfolgungsbehörden zu informieren.
2. Das Parlament empfiehlt dem Stadtrat, umgehend personalrechtliche Massnahmen einzuleiten
3. Das Parlament empfiehlt dem Stadtrat, gegenüber dem ehemaligen Ressortvorstehenden und dem Geschäftsführer der TBW Schadenersatzforderungen geltend zu machen.
4. Das Parlament empfiehlt dem Stadtrat, die Aktien der Biorender AG zum bestmöglichen Preis zu verkaufen.

Abstimmungen

Der Antrag 1 der Fraktion GRÜNE prowil wird mit 16 Ja zu 13 Nein bei 11 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag 2 der Fraktion GRÜNE prowil wird mit 14 Ja zu 13 Nein bei 13 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag 3 der Fraktion GRÜNE prowil wird mit 13 Ja zu 17 Nein bei 10 Enthaltungen abgelehnt.

Der Antrag 4 der Fraktion GRÜNE prowil wird mit 16 Ja zu 20 Nein bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, stellt der Parlamentspräsident Kenntnisnahme vom Schlussbericht der GPK fest.

3. Interpellation Guido Wick (GRÜNE prowil) – Zahlungen an Biorender AG

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 24. Oktober 2012 die Antwort auf die Interpellation von Guido Wick, GRÜNE prowil, betreffend «Zahlungen an Biorender».

Diskussion wird nicht beantragt. Der Interpellant zeigt sich mit der Antwort des Stadtrats teilweise zufrieden.

Infolge der fortgeschrittenen Zeit wird auf die Behandlung der weiteren Geschäfte auf der Traktandenliste verzichtet.

Neue Vorstösse

- Anfrage Kilian Meyer, SP: Partizipative Schaffung einer neuen Gemeindeordnung.
- Anfrage Erika Häusermann, glp: Kantonales Sparpaket II – Auswirkungen auf die Stadt Wil

Anhängige Geschäfte (Stand 7. März 2013)

- Kanalisation Rebhof- / Ulrich-Hilberweg / Neubau

- Auswärts ausgetragene Heimspiele der FC Wil 1900 AG – Kostenbeteiligung Stadt Wil
- Quartierschulhaus-Initiative – Stellungnahme des Stadtrats
- Betriebs- und Gestaltungskonzept Lerchenfeldstrasse
- Gemeindevereinigung Wil-Bronschhofen, Anpassungen und Optimierungen öV-System
- Reglement über die Pensionskasse der Stadt Wil
- Etablierung der Integrationsarbeit in der Stadt Wil

Bekanntgabe Einsetzung nicht ständige Kommission

Für die nachstehenden Vorlagen wurden nicht ständige Kommissionen eingesetzt:

Reglement über die Pensionskasse der Stadt Wil

- Hürsch Christoph, CVP, Präsident
- Rutz Roman, EVP, CVP-Fraktion
- Melliger Eugen, FDP
- Meyer Kilian, SP
- Trüb Nathanael, SVP
- Stutz Daniel, GRÜNE prowil
- Häusermann Erika, glp

Etablierung der Integrationsarbeit in der Stadt Wil

- Schmitt Mario, SVP, Präsident
- Grämiger Christa, CVP
- Ruckstuhl Sonja, CVP
- Habrik Roman, FDP
- Bullakaj Arber, SP
- Kauf Luc, GRÜNE prowil
- Gerber Daniel, glp

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der Sitzung des Stadtparlaments vom 31. Januar 2013 wurde vom Präsidium am 20. Februar 2013 genehmigt.

Stadt Wil

Michael Sarbach
Präsident

Christoph Sigrist
Sekretär